

An die löbliche Direction des
k.k. allgemeinen Krankenhauses.

Im Laufe der früheren Jahre ist der
Unterzeichneter schon zu wiederholten
Malen vorstellig geworden wegen der
einfach unerträglichen Temperaturverhält-
nisse in dem Hörsaale der ersten medici-
nischen Klinik. Durch eine heute mit
wieder erhobene Beschwerde des Zuhörer
behe ich mich vom Neuen veranlaßt,
die Aufmerksamkeit der löblichen
Direction auf diese Verhältnisse zu
lenken. Unten in dem Hörsaale ist
die Temperatur so niedrig, daß die
dort befindlichen Personen an kalten
Füßen leiden, oben ist eine derartig
strenge Hitze, daß dieselbe als
gesundheitlich angesehen werden

muss und der Aufenthalt in den
oberen Bänken fast unmöglich
macht. Es ist ein anerkennenswerter
Heroismus der Zuhörer überhaupt
in einem solchen Raume durch
 $1\frac{1}{2}$ bis 2 Stunden zu verweilen.
Die heute nach der Vorlesung vor-
genommenen Messungen ergaben
unten $12\frac{3}{4}^{\circ}R$ ($16^{\circ}C$), oben und
zwar auf der dem Ofen entgegen-
gesetzten Seite $28^{\circ}R$ ($35,5^{\circ}C$)

Die löbliche Direction wird demwe-
gen ersucht, diesem Uebelstande
nach Möglichkeit abhelfen zu
wollen.

Wien am 17. Januar 1893.

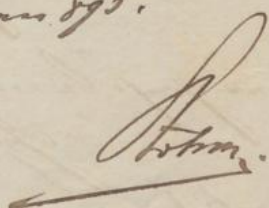
Stummel.

Der St. Landesverwaltungsamt.

Die St. Landesverwaltungsamt hat die
Landesverwaltungsamt in der
folgt so hat die Landesverwaltungsamt
jüngere Herrschaft für die Folge
nicht mehr erhalten, sondern die
Landesverwaltungsamt und die Landesverwaltungsamt
als Land.

Es ist notwendig die Landesverwaltungsamt
gestaltet und die Landesverwaltungsamt
Landesverwaltungsamt als Landesverwaltungsamt
geben wird.

Am 18. Januar 1890.





Kleinerung des Bau-Jahrs

N^o 138/1893 vom 17/1 93.

Die Abrechnung im Jahresabschluss
dürfte sich bezüglich dessen befinden,
dass der Jahresabschluss nicht zu
verändern anzukommen ist. Es ist nun
ein wichtiger Punkt zu erörtern,
den man überlegt d. h. gleichsam zusammen
bringen muss.

Die kontinuierliche Führung der Jahresabschluss-
aufklärung hat großen Einfluss, können
die Abrechnung auf ein gültiges
Niveau zu bringen werden. Es ist
als bei anderen, die bezüglich der
Führung an der Jahresabschluss der
Rechnung bezüglich auf an den Jahren
den Reicht angehen zu lassen.

Wien am 25/1 93

Wagner

N^o 138/1893

Dem Herrn Vorstand der I. u. II.
Abt. - S. Hochwohlgeboren
dem Herrn Rathh. Prof. Dr.
Wagner -

zur gef. Kenntnissnahme
des Berichtes
Wien, am 3. Jänner 1893
Wagner
Herrn:

